

unseren Hunden benötigen.

Es geht um die Frage, wie wir diese Grenzen setzen und definieren – das geht anders, freundlicher und moderner, als wir sie bis jetzt gewohnt waren!



Sally wird durch die „Stophand“ ausgebremst. Es ist ihr deutlich anzusehen, dass ihr deshalb mulmig ist: Ohren zurück, Fang geschlossen und angespannt, Lefzen leicht nach hinten gezogen, abgeduckter Kopf und Schielen nach der Hand.

Ich beobachte, dass die oben genannten Aussagen häufig mit einer gewissen Bereitschaft verbunden sind, den Hund für

dieses unerwünschte Verhalten zu bestrafen. Auch hier gibt es eine große Bandbreite: Hunde hören dauernd „Nein, lass das, hör auf“, es wird auf die Schleppe getreten, der Hund wird zur Seite geschoben, festgehalten, weitergezogen, geschubst, gepiekt, gezwickt. Hunde werden angezischt oder angeschrien, es wird an der Leine geruckt, Rappeldosen fliegen neben oder auf Hunde, Hunde werden in die Seite gekniffen oder gestoßen und vieles mehr. Im Laufe der Jahre des Zusammenlebens mit meinen Hunden und meinem Wissenszuwachs durch die Ausbildung zur und in der praktischen Tätigkeit als Hundetrainerin habe ich mich immer öfter gefragt

- ob das aus Menschensicht unerwünschte Verhalten aus der Sicht des Hundes sinnvoll und logisch ist. Sinnvoll, weil es eine Funktion, einen Zweck erfüllt. Logisch, weil es aus dem Zusammenspiel von

Emotionen, Lernerfahrungen und neurobiologischen Vorgängen, die nur in Teilen vom Hund steuerbar sind, entsteht.

- ob es schlicht möglich sein könnte, dass der Hund noch nicht lernen konnte, welches Verhalten für ihn in einer solchen Situation genauso funktional und aus Menschensicht erwünscht bzw. akzeptabel wäre.
- wie das denn so ist mit den Grenzen im Zusammenleben mit und Erziehen von Hunden.

In diesem Buch möchte ich genau diesen Fragen nachgehen und meine Überlegungen mit Ihnen teilen.

- » Testen Hunde wirklich ihre Grenzen, wenn sie aus Menschensicht unerwünschtes Verhalten zeigen?

- » Brauchen Hunde Grenzen?
- » Wenn ja, wie viele oder geht es sogar ohne Grenzen?
- » Warum ist es uns Menschen so wichtig, Grenzen zu setzen?
- » Können Grenzen nur über Bestrafung unerwünschten Verhaltens gesetzt werden?
- » Ist es möglich, Grenzen über den Aufbau funktionalen Alternativverhaltens zu setzen? Wie könnte das dann konkret aussehen?